



optimill memosplint optimill memosplint ZZ

Fräsrohling zur Herstellung von dentalen Aufbissschienen mit Thermoeffekt

Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 30.07.2025

Gültig ab: 30.07.2025

Signalwort: entfällt

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator: optimill memosplint / optimill memosplint ZZ

1.2 Verwendung: Fräsrohling zur Herstellung von dentalen Aufbissschienen mit Thermoeffekt

1.3 Hersteller: dentona AG
Feldbachacker 16
44149 Dortmund
Tel.: 0049 231 5556 0
Fax.: 0049 231 5556 30
eMail: info@dentona.de
Internet: www.dentona.de

1.4 24-Stunden-Notfallnummer:

Giftnotruf der Charité, Berlin: **030 30686700**

2. Mögliche Gefahren

Es handelt sich um ein ERZEUGNIS, bei welchem durch Schleifarbeiten die Gefahr besteht, das reizende Stäube, welche allergische Reaktionen hervorrufen können, entstehen.

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EC) No 1272/2008:

2.2. Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EC) No 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme: entfallen

Signalwort: entfällt

Gefahrenhinweise: entfällt

P261	Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden
P264	Nach Bearbeitung kontaminierte Hautbereiche gründlich waschen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sicherheitshinweise:

2.3 Sonstige Gefahren:

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

3. Zusammensetzung /Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoffe – nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis

Dentalprodukt

Bei Schleifarbeiten können Stäube entstehen

Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt, da auspolimerisiert

4: Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus Gefahrenbereich bringen

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser oder Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges für 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen, aber nur wenn die Person bei Bewusstsein ist. Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignet: Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid, Wasserdampf.

Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 7 und 8). Staubbildung vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen (siehe Abschnitt „Entsorgung“)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Staubbildung und –ablagerungen vermeiden. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Absaugung am Objekt erforderlich.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Staub nicht einatmen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Berührung mit der Haut und mit den Augen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur in Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Keine bekannt.

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen Lieferbedingungen:

Behälter dicht verschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endverwendungen:

Keine Angaben verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Hinweis: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit der Haut vermeiden

Geeignete technische Steuerungseinrichtung:

Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen. Die Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe sind zu beachten.



Augen-/Gesichtsschutz:

Dichtschließende Schutzbrille



Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen.

Fluorkautschuk (Viton), empfohlene Materialstärke: 0,75 mm +/- 0,10 mm

Butylkautschuk, empfohlene Materialstärke: 0,50 mm +/- 0,10 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuh ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung

aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausrechenbar und muss deshalb **vor** dem Einsatz geprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Grundlage: GGV Information 212-007

Permeation (Fluorkautschuk): + Level 6 (> 480 min)

Permeation (Butylkautschuk): + Level 6 (> 480 min)

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß DIN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50% der Durchbruchzeit entspricht empfohlen. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen und einzuhalten.

Anderer Haut- und Körperschutz:

Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung eines möglichen Hautkontaktes.



Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden. Tragen Sie ein Atemschutzgerät mit vollem Gesichtsschutz und der folgenden Filterpatrone: Filter gegen organische Dämpfe. Hocheffektive Partikelfilter.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

	Wert	Einheit
Erscheinung	Ronde, auspolymersiert	
Geruch	mild	
Farbe	klar transparent	
Schmelzpunkt	nicht bestimmt	
Siedebeginn und -bereich	nicht bestimmt	
Flammpunkt	305°C	°C
Entzündbarkeit (fest,gasförmig)	nicht bestimmt	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt	
Dampfdruck	Nicht anwendbar	
Dichte bei 20°C	1,25	g/cm ³
Relative Dichte	nicht bestimmt	
Löslichkeit/-en	Unlöslich in Wasser	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt	
Viskosität	Nicht anwendbar	
pH	Nicht anwendbar	
Lösemittelgehalt	0,00%	

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Temperaturen > 250° C

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Augen und Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus Methylmethacrylat.

11. Toxilogische Angaben

11.1 Angaben zu toxilogischen Wirkungen

11.1.1 Allgemeines

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

11.1.2 Akute Toxizität

Bezeichnung Expositionswege				
Akute Toxizität	Keine Angaben verfügbar.			
Ätz- / Reizwirkung auf die Haut und Auge	Keine Angaben verfügbar.			
Sensibilisierung für Haut und Auge	Keine Angaben verfügbar.			
Keimzellen-Mutagenität	Keine Angaben verfügbar.			
Aspirationsgefahr	Keine Angaben verfügbar.			
Reproduktionstoxizität	Keine Angaben verfügbar.			

Sonstiges:

Einatmen von Stäuben kann zu Reizungen der Atmeweg führen. Kontakt mit der Haut und den Augen kann zu mechanischer Reizung führen.

11.1.3 Andere Beobachtungen:

Keine Angaben verfügbar.

11.1.4 Allgemeine Hinweise:

Keine weiteren Hinweise

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Fischtoxizität	Nicht bekannt
Daphnia Toxizität	Nicht bekannt
Algen Toxizität	Nicht bekannt
Aakterie Toxizität	Nicht bekannt

Persistenz und Abbaubarkeit

Physikalisch-chemisch

Verfahren	Nicht bekannt
Analyseverfahren	Nicht bekannt
Eliminationlevel	Nicht bekannt
Validierung	Nicht bekannt
Zusätzliche Hinweise	Nicht bekannt

Biologisch

Verfahren	Nicht bekannt
Analyseverfahren	Nicht bekannt
Eliminationlevel	Nicht bekannt
Validierung	Nicht bekannt
Zusätzliche Hinweise	Nicht bekannt

Auftreten in der Umwelt

Mobilität und Anhäufung	Nicht bekannt
Zusätzliche Hinweise	Nicht bekannt

12.2 Peristent und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Verhalten in der Kläranlage

Keine Daten verfügbar

12.4 Sonstige Hinweise

Größere Mengen nicht in die Kanalisation gelangen lassen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallentsorgung

Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

Straße ADR	
Bewertung	Das Produkt unterliegt nicht den ADR Vorschriften
14.1 UN-Nr.	
14.2 Bewertung	
14.3 Klasse	
14.4 Verpackungsgruppe	

Bahn RID	
Bewertung	Das Produkt unterliegt nicht den RID Vorschriften
14.1 UN-Nr.	
14.2 Bewertung	
14.3 Klasse	
14.4 Verpackungsgruppe	

Seeschifftransport IMDG-Code	
Bewertung	Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften
14.1 UN-Nr.	
14.2 Bewertung	
14.3 Klasse	
14.4 Verpackungsgruppe	

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR	
Bewertung	Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA-DGR Vorschriften
14.1 UN-Nr.	
14.2 Bewertung	
14.3 Klasse	
14.4 Verpackungsgruppe	

14.5. Umweltgefahren

Kennzeichen Umweltgefahr: ☐ ja ☒ nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Keine Angaben verfügbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

Weitere Hinweise:

Klassifizierungscode:

keine Angaben

Tunnelbeschränkungscode (Straße):

Keine Angaben

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

Sonstige Vorschriften

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

National Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse: 1

Quelle: Einstufung gemäß VwVwS

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Es liegen keine Informationen vor.

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und P-Sätze (Nummer und Volltext)

P-Sätze	Wortlaut
P261	Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden
P264	Nach Bearbeitung kontaminierte Hautbereiche gründlich waschen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Schulungshinweise

keine / keiner

Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Datenquellen:

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Weitere Informationen:

ABLEHNUNG DER HAFTUNG Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht.

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.